

Vorlage Nr. 552/09

Betreff: **Stadthalle - Szenentechnische Beleuchtungsanlage**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Kulturausschuss			Berichterstattung durch:			Frau Ehrenberg Herrn Dr. Winter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

1308	Stadthalle
------	------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

--

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge)
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
€	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	siehe Ziffer der Begründung

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt 1308 in Höhe von 60.000 € p.a. zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Kulturausschuss nimmt den als Anlage beigefügten Terminplan der Planungsbüros BüPlan zur Sanierung der Szenentechnischen Beschallungsanlage zur Kenntnis.

Begründung:

In der Sitzung am 23.04.2009 hat der Kulturausschuss das Investitionsprogramm für die Stadthalle Rheine zur Kenntnis genommen und die Verwaltung beauftragt, dieses in den Jahren 2009 – 2013 umzusetzen.

An oberster Stelle dieses Investitionsprogramms steht die grundlegende Überholung der Szenentechnischen Beschallungsanlage. Für die Planung dieser Maßnahme hat die Verwaltung das Planungsbüro BüPlan eingeschaltet. Von dort wurde inzwischen eine Bestandsaufnahme sowie ein Raumakustisches Gutachten erstellt. Als nächster Schritt erfolgt im Rahmen der Entwurfsplanung noch eine akustische 3-D-Simulation der Stadthalle, um den verschiedenen akustischen Verhältnisse in der Stadthalle optimal mit einer Beschallungsanlage entgegen zu kommen. Des Weiteren wurde deutlich, dass die Beschallungsanlage nicht ohne eine mehrwöchige Baumaßnahme in der Stadthalle überarbeitet werden kann.

Vor diesem Hintergrund hat der Fachplaner in Zusammenarbeit mit der Verwaltung und der Stadthalle einen Terminplan erarbeitet, nachdem diese Maßnahme durchgeführt werden soll. Ziel ist es, die Szenentechnische Beschallung mit dem Ende der Sommerferien 2010 wieder auf dem aktuellen technischen Stand mit der entsprechenden Qualität sowohl als Tagungshalle, als auch als Theater- und Konzertsaal zu präsentieren.

Der Kulturausschuss ist bei dieser Maßnahme zu beteiligen, wenn es um die Verabschiedung der vom Fachplaner erstellten Ausführungsplanung (voraussichtlich in der erste Sitzung des Jahres 2010). Weitere Beschlüsse sind hinsichtlich der Durchführung der Ausschreibung sowie der Auftragsvergabe durch den Ausschuss zu fassen.

Anlagen:

Terminplan der Firma BüPlan